

Amt Schlieben

Protokoll der Amtsausschusssitzung des Amtes Schlieben am Dienstag, den 17.12.2024, im
Amtsgebäude, Versammlungsraum des Amtes Schlieben

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

Anwesend: Amtsausschussvorsitzender: Herr Kay Benesch, Hohenbucko
Amtsausschussmitglieder: Herr Reinhard Claus, Kremitzau
Herr Dirk Berger, Kremitzau
Herr Thomas Merthen, Hohenbucko
Herr Marcus Klee, Lebusa
Frau Barbara Köhler, Lebusa
Herr Thomas Wilkert, Fichtwald
Frau Angela Nogatz, Fichtwald
Frau Cornelia Schülzchen, Schlieben
Frau Angela Unger, Schlieben
Herr Björn Förster, Schlieben
Amtsbrandmeister: Herr Guido Schmidt

Entschuldigt:

Amt: Herr Polz, Herr Müller, Frau Wegner, Herr Paschke, Frau Fiebig,
Herr Zimmermann

Gäste: Burgit Schulze, Thomas Daniel, Vinzenz Lorenz, Angela Herling, Simone Rensch

Protokollant: Frau Fiebig, Herr Zimmermann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 15.10.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Benennung der Gleichstellungsbeauftragten
6. Beschlussfassung zur Satzung über die Gebührensätze für Einsätze und Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Schlieben (Gebührensatzung)
7. Zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass für das Jahr 2025

8. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

9. Protokollkontrolle vom 15.10.2024

10. Grundstücksangelegenheiten

- Zustimmung zum Abschluss einer Vereinbarung zum Zwecke der besseren Erreichbarkeit der in der Gemarkung Stechau, Flur 2, gelegenen Flurstücke 143 und 260

11. Lieferung einer Tragkraftspritze Magirus PFPN 10-1500, DIN EN 14466 für die Freiwillige Feuerwehr des Amtes Schlieben

12. Beschlussfassung zur Vergabe der Erstellung eines Verkehrswertgutachtens für das Geschäftsgrundstück in der Langen Str. 83 in 04936 Schlieben, Flurstücke 640, 641, 1205, 1206 und 1207, alle gelegen in der Gemarkung Schlieben, Flur 8

13. Personalangelegenheiten

- Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses gemäß § 58 BbgKVerf zur Neueinstellung einer Sachbearbeiterin im Verwaltungsbereich
- Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses gemäß § 58 BbgKVerf zur Neueinstellung einer Kitaerzieherin
- Entfristungen von Arbeitsverhältnissen

Gefasste Beschlüsse:

45.-12./2024 zur Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses gemäß § 58 BbgKVerf zur Neueinstellung einer Sachbearbeiterin im Verwaltungsbereich

46.-10./2024 zur Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses gemäß § 58 BbgKVerf zur Neueinstellung einer Kitaerzieherin

47.-12./2024 zur Benennung der Gleichstellungsbeauftragten

48.-12./2024 zur Satzung über die Gebührensätze für Einsätze und Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Schlieben (Gebührensatzung)

49.-12./2024 zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass für das Jahr 2025

50.-12./2024 über die Zustimmung zum Abschluss einer Vereinbarung zum Zwecke der besseren Erreichbarkeit der in der Gemarkung Stechau, Flur 2, gelegenen Flurstücke 143 und 260

51.-12./2024 zur Lieferung einer Tragkraftspritze Magirus PFPN 10-1500, DIN EN 14466 für die Freiwillige Feuerwehr des Amtes Schlieben

- 52.-12./2024 zur Vergabe der Erstellung eines Verkehrswertgutachtens für das Geschäftsgrundstück in der Langen Str. 83 in 04936 Schlieben, Flurstücke 640, 641, 1205, 1206 und 1207, alle gelegen in der Gemarkung Schlieben, Flur 8
- 53.-12./2024 zur vorzeitigen Entfristung des Arbeitsverhältnisses der Erzieherin, Frau Marie Böttcher, ab dem 01.01.2025
- 54.-12./2024 zur Entfristung des Arbeitsverhältnisses einer technischen Mitarbeiterin im Bereich Schul- und Vesperversorgung des Kita-/Schulkomplexes Hohenbucko
- 55.-12./2024 zur Entfristung des Arbeitsverhältnisses der Erzieherin, Frau Julia Hönicke, ab dem 19.02.2025
- 56.-12./2024 zur Entfristung des Arbeitsverhältnisses einer technischen Mitarbeiterin im Hortbereich der Grundschule Schlieben
- 57.-12./2024 zur Entfristung des Arbeitsverhältnisses einer technischen Mitarbeiterin in der Kita „Zwergenland“ Kolochau
- 58.-12./2024 zur Entfristung des Arbeitsverhältnisses einer Reinigungsmitarbeiterin im Kita-/Schulkomplex Hohenbucko

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Der Amtsausschussvorsitzende, Herr Benesch, eröffnet die Sitzung. Er begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit

Die ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Aufgrund einer weiteren Beschlussvorlage (Nr. 12), welche sich nach Unterzeichnung der Tagesordnung ergeben hat, wird beantragt, die Tagesordnung unter TOP 10 wie folgt zu erweitern: „Zustimmung zum Abschluss einer Vereinbarung zum Zwecke der besseren Erreichbarkeit der in der Gemarkung Stechau, Flur 2, gelegenen Flurstücke 143 und 260“

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

- | | |
|-------|------------------------|
| TOP 5 | Beschlussvorlage Nr. 1 |
| TOP 6 | Beschlussvorlage Nr. 2 |
| TOP 7 | Beschlussvorlage Nr. 3 |

TOP 10	Beschlussvorlage Nr. 12
TOP 11	Beschlussvorlage Nr. 4
TOP 12	Beschlussvorlage Nr. 11
TOP 13	Beschlussvorlage Nr. 5, 6, 7, 8, 9 und 10

Die Beschlussvorlage Nr. 12 wird als Tischvorlage, vor Sitzungsbeginn, ausgereicht.

Weitere Zusätze zur Tagesordnung gibt es nicht.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 15.10.2024

Herr Benesch stellt anhand des Arbeitsblattes zum Protokoll, vom 15.10.2024, den Bearbeitungsstand der besprochenen Punkte der letzten Sitzung vor.

Anschließend wird der öffentliche Teil des Protokolls, vom 15.10.2024, einstimmig bestätigt.

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Herr Benesch eröffnet die Einwohnerfragestunde und informiert darüber, dass Fragen, die von Einwohnern im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellt werden, namentlich protokolliert und die Protokolle im Internet veröffentlicht werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Betroffenen sofort oder später widersprechen können.

Aufgrund der Vielzahl an Besuchern, weist Herr Benesch darauf hin, dass laut Hauptsatzung, der zeitliche Rahmen innerhalb der Einwohnerfragestunde auf 30 Minuten festgelegt ist und er bittet darum, die Anliegen kurz zu halten.

Herr Förster betritt den Raum.

Frau Schulze stellt kurz ihre Person und Rolle bei der Veranstaltung „Wald-Weihnacht in Waidmannsruh“ vor. Sie weist darauf hin, dass sie ihr Anliegen bereits in der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Hohenbucko vortrug und ihr geraten wurde, es in der Amtsausschusssitzung erneut zu tun. Sie erläutert die Vorgehensweise zur Anmeldung der Veranstaltung beim Amt Schlieben und bittet um eine Erläuterung zum Sachverhalt sowie Hilfestellung zur künftigen Zusammenarbeit in Bezug auf die Einhaltung der erforderlichen Genehmigungen für die Veranstaltung.

Sie teilt weiter mit, dass bezüglich des großen Besucheraufkommens ein Shuttle-Service angeboten werden sollte und bedauert, dass der Antrag zur Wegenutzung das Ordnungsamt erst verspätet erreichte.

Herr Klee teilt mit, dass zur Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Lebusa, am 26.11.2024, zwar bekannt war, dass ein Shuttleverkehr angedacht ist, jedoch keine genaue Streckenführung. Im Bereich des schmalen Radweges hätte die Gefahr bestanden, aufgrund von Begegnungsverkehr und unkontrolliertem Parkverhalten, keine rechtzeitige Erreichbarkeit der Veranstaltung von Feuerwehr und Rettungsdienst zu gewährleisten.

Herr Polz versteht in Bezug auf die Wegenutzung nicht, dass Frau Protsch (ehemalige Försterin und Vereinsmitglied) die Wegerechte nicht bekannt waren. Ebenso spricht er sich gegen

„Hasstiraden“ aus, die zum Teil online bzw. über SocialMedia (WhatsApp) gegen seine Person und das Amt Schlieben veröffentlicht wurden.

Herr Polz fügt hinzu, dass u.a. kein Konzept zur Parkplatzsicherung vorlag.

Frau Schulze entgegnet, dass es eine Zusage der FFW Freileben gab, was Herr Schmidt bestätigt.

Herr Polz teilt mit, dass diese Information dem Amt nicht vorlag.

Frau Schulze führt weiter aus, dass die Auflagen aus der Anfahrtserlaubnis als nicht erfüllbar eingeschätzt wurden und die Veranstaltung auf dem Gelände des FZZ im OT Proßmarke verlegt werden sollte. Leider erschien keines der Vereinsmitglieder weder zum Gesprächstermin mit Herrn Benesch, noch wurde auf die Frage nach einem abgesicherten Veranstaltungskonzept seitens des Vereins für die neue Veranstaltung in Proßmarke geantwortet. Aufgrund der nicht geklärten Sicherheitsrisiken versagte Herr Benesch, in seiner Funktion als Bürgermeister, die Nutzung des Freizeitzentrums.

Frau Schulze möchte für die Folgejahre vorbereitet sein und wünscht sich eine Übersicht bzw. ein Merkblatt, auf dem ersichtlich ist, welche Genehmigungen generell für Veranstaltungen nötig sind. Herr Polz informiert darüber, dass dieses bereits vorbereitet und auf der Homepage des Amtes veröffentlicht wurde (Antrag auf Genehmigung einer öffentlichen Veranstaltung sowie für Messen, Ausstellungen, Märkte). Hintergrund ist unter anderem der, dass in letzter Zeit Feste häufiger ohne Anmeldungen durchgeführt wurden und in Automatismen verfallen wurde.

Herr Claus bittet darum, die Auflagen im Merkblatt gering zu halten und die Beantragung einfach zu gestalten, um die Kultur in den Orten nicht zu zerstören.

Frau Schulze bittet abschließend um Zustimmung für den Antrag, am 25.01.2025, ein Winterfest in Waidmannsruh zu veranstalten. Herr Polz sagt einer Rückmeldung bis zum 02.01.2025 zu. Ein Absprachetermin wird für den 20.12.2024, im Amt Schlieben, geplant.

Frau Unger betritt die Sitzung.

TOP 5

Benennung der Gleichstellungsbeauftragten

Beschlussvorlage 1

Herr Müller schlägt Frau Kessel als Gleichstellungsbeauftragte vor. Frau Kessel ist bereits Personalratsvorsitzende. Diese Doppelbesetzung stellt keine Hinderung bei ihren bisherigen Tätigkeiten dar.

Der Amtsausschuss des Amtes Schlieben benennt Frau Jessica Kessel zur Gleichstellungsbeauftragten des Amtes Schlieben.

Beschluss-Nr.: 47.-12./2024

11 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 6

Beschlussfassung zur Satzung über die Gebührensätze für Einsätze und Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Schlieben (Gebührensatzung)

Beschlussvorlage 2

Herr Müller erläutert ausführlich die neue Feuerwehrgebührensatzung. Die Satzung wurde rückwirkend zum 01.01.2023 überarbeitet, da die Versicherungen vermehrt gegen, bei Einsätzen entstehende Kosten, klagen. Durch eine neue Kalkulation ist das Amt besser gegen mögliche Klagen gewappnet.

Der Amtsausschuss des Amtes Schlieben beschließt in seiner Sitzung am 17.12.2024 die Satzung über die Gebührensätze für Einsätze und Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Schlieben rückwirkend zum 01.01.2023.

Beschluss-Nr.: 48.-12./2024

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 7

Zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass für das Jahr 2025

Beschlussvorlage 3

Der Amtsausschuss des Amtes Schlieben beschließt in seiner Sitzung am 17.12.2024 die Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass Jahr 2025.

Beschluss-Nr.: 49.-12./2024

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Herr Förster bittet darum, die Gewerbeschau, am 17.05.2025, mit in die Verordnung aufzunehmen.

TOP 8

Anträge und Verschiedenes

Herr Polz verleiht Herrn Benesch die Auszeichnung für „20 Jahre Treue Dienste“ bei der freiwilligen Feuerwehr, Herrn Klee wird die Auszeichnung für „10 Jahre Treue Dienste“ verliehen. Zudem gratuliert der Amtsdirektor Herrn Schmidt zur Beförderung zum Hauptbrandinspektor.

1. Müllentsorgung Oktoberfest

Herr Polz spricht die Müllentsorgung nach dem Oktoberfest im Drandorfhof an. Grundsätzlich ist er nicht damit einverstanden, wie im Kulturausschuss der Stadt Schlieben gefordert, die Entsorgung über den Bauhof abzuwickeln. Er teilt mit, dass der Veranstalter zuständig ist.

2. Förderung Ausbau Amtsgebäude

Der Amtsdirektor informiert über den Verlauf der letzten Sitzung der Werkstatt I. Die Förderung des kommunalen Dienstleistungszentrums wurde in einer Höhe von 90 Prozent bestätigt. Eine Erhöhung auf 95 Prozent Förderung kann bei besonderer Haushaltsschwäche in den Gemeinden geprüft und bewilligt werden.

3. Sitzung Werkstatt IV

Herr Polz teilt mit, dass am 23.01.2025 über den Antrag zur Förderung des Umbaus der alten Post zum Hort sowie den Neubau der Kita in der Werkstatt IV entschieden wird. Ebenso informiert er über den Hinweis der ILB, im Zuge der Neugestaltung die Beheizung zu bedenken.

4. Feuerwehrfahrzeug Werchau

Da sich die Lieferung des Feuerwehrfahrzeugs immer weiter hinzog, gab es die Überlegung den Auftrag zu stornieren. Kurz darauf erhielt das Amt eine Rückmeldung, dass das Fahrzeug am 31.01.2025 übergeben werden soll.

5. Jahresabschlüsse

Frau Wegner informiert, dass ab dem 1. Dezember 2024 die Kommunalaufsichtsbehörden beginnend mit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 die Genehmigung über den Haushalt bis zur Beschlussfassung der Gemeindevertretung über den genehmigten Jahresabschluss für das vorvorvergangene Haushaltsjahr sowie der Aufstellung des Jahresabschlusses für das vorvergangene Haushaltsjahr zurückzustellen haben. Sie legt dazu eine Planung zur Aufstellung der Jahresabschlüsse der amtsangehörigen Gemeinden und des Amtes vor.

Herr Polz informiert kurz zum Schlussbericht über die überörtliche Prüfung im Bereich des örtlichen Brandschutzes und der örtlichen Hilfeleistung. Einwendungen werden nicht erhoben und der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Frau Unger fragt die Gemeinde Kremitzau für den Gedenkstättenverein zur Nutzung der Parkscheune für ein Benefizkonzert, am 02.05.2025, an. Sie bittet um den Erlass der Mietkosten, da die Erlöse dem Verein zu Gute kommen sollen. Auch die Bands treten ohne Gage auf. Herr Claus nimmt die Anfrage auf, die Entscheidung muss von der Gemeindevertretung der Gemeinde Kremitzau getroffen werden.

Nichtöffentlicher Teil

...

Benesch
Amtsausschussvorsitzender

Polz
Amtsdirektor